Rede von Staatsministerin Maria Böhmer anlässlich der Eröffnung der Arbeitssitzungen des Internationalen Expertentreffens zum Erhalt des Kulturerbes in Syrien

2016-06-03

-- es gilt das gesprochene Wort--

Sehr geehrter Herr Assistant Director General Francesco Bandarin,

sehr geehrte Frau Präsidentin des Deutschen Archäologischen Instituts, liebe Frau Professor Fless,

sehr geehrter Herr Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, lieber Herr Professor Parzinger,

sehr geehrter Herr Geschäftsführer der Gerda-Henkel Stiftung, lieber Herr Hanssler,

sehr geehrte Vorsitzende der Deutschen

UNESCO

Kommission, liebe Frau Professor Metze-Mangold,

Exzellenzen,

sehr geehrte Damen und Herren!

Heute begrüße ich Sie herzlich zum Auftakt der Arbeitssitzungen im Rahmen des Expertentreffens zum Erhalt des Kulturerbes in Syrien.

Gerne überbringe ich Ihnen die herzlichen Grüße von Außenminister Steinmeier. Er befindet sich zurzeit in Südamerika und wünscht allen viel Erfolg bei den Beratungen.

Ich freue mich, dass es uns gemeinsam gelungen ist, so schnell eine so wichtige Expertenkonferenz auf die Beine zu stellen.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich an dieser Stelle der

UNESCO

, allen voran Frau Generaldirektorin Bokova.

Mein besonderer Dank gilt auch unseren Partnern: dem Deutschen Archäologischen Institut und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz.

Liebe Frau Professor Fless,

lieber Herr Professor Parzinger,

ich darf Ihnen noch einmal herzlich für Ihr persönliches Engagement und das ihrer Mitarbeiter danken. Ohne Sie wäre das nicht möglich gewesen!

Lassen Sie mich bei dieser Gelegenheit auch dem

UNESCO

-Team hier im Auswärtigen Amt Dank sagen, das einmal mehr herausragende Arbeit geleistet hat.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin begeistert, dass es Ihnen allen möglich war, so kurzfristig zu dieser Expertenkonferenz zu kommen. Und ich bin dankbar, dass wir so viele Archäologen, Altertumswissenschaftler, Denkmalpfleger, Architekten und Städteplaner aus aller Welt gewinnen konnten. Denn auf Ihre Expertise kommt es an!

Uns eint der gemeinsame Wille, einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des Kulturerbes in Syrien zu leisten.

Mich bewegt sehr, dass heute hier zahlreiche in Syrien tätige und aus Syrien stammende Expertinnen und Experten versammelt sind.

Wir können nicht ermessen, was Sie in den vergangenen Wochen, Monaten und Jahren erlitten haben. Dazu gehören die traumatische Erfahrung von Krieg und Terror, die Trennung von Familie und Freunden. Dazu gehört aber auch der Schmerz, das Kulturgut Syriens bedroht oder zerstört zu sehen.

Ich möchte Ihnen versichern, dass wir Sie jetzt und in Zukunft mit aller Kraft unterstützen, Ihre kulturelle Heimat zurückzugewinnen.

Ich will Ihnen drei konkrete Punkte nennen, in denen wir Potentiale nutzen können:

- Erstens: Ohne Ihre große Erfahrung und Expertise wäre es nicht vorstellbar, den Welterbe-Stätten ihre historische Lebendigkeit und ihre ursprüngliche Faszination zurück zu geben. Wir

müssen Kompetenzen bündeln, gemeinsame Visionen entwickeln und die notwendige Unterstützung koordinieren.

- Zweitens: Nur wenn wir uns über Ziele und geeignete Maßnahmen verständigen, kann ein ganzheitliches Konzept verwirklicht werden.

Ich möchte Sie deswegen ermuntern, konkrete Beiträge zur Fortschreibung des

UNESCO

-Aktionsplanes von 2014 zum Schutz des syrischen Kulturerbes zu formulieren.

- Drittens, erbringen Sie mit Ihren Beiträgen den Beweis, dass eine globale Koalition für die Kultur und das Welterbe erfolgreich sein kann.

Sehr geehrte Damen und Herren,

natürlich dürfen wir uns nichts vormachen. Wir können derzeit noch nicht abschätzen, wann der Krieg in Syrien zu Ende sein wird und wann wir mit Wiederaufbau und Versöhnung rechnen können: Kein Zweifel, es ist eine Herkulesaufgabe, die vor uns liegt!

Ich bin aber zutiefst davon überzeugt, dass Sie mit Ihren Vorschlägen einen einzigartigen und unverzichtbaren Beitrag leisten zum Wiederaufbau der kulturellen Identität Syriens.

Dafür wünsche ich Ihnen – dafür wünsche ich uns allen viel Erfolg!

Zurück zu: "News"

Source : https://www.auswaertiges-amt.de/de/newsroom/160603-stm-b-kulturerbe-syrien-arbeitssitzungen-281008